Kurzbericht 40. Sitzung
„BürgerInnenbeirat Flughafen Salzburg“

Datum: 3. November 2026 / 10.00 bis 16.05 Uhr

Wichtigste Tagesordnungspunkte waren:

- Daten und Transparenz
- Vergleich von Schallschutzprogrammen
- Entwicklung der lärmabhängigen Entgelte
- Informationen über aktuelle und laufende Projekte:

Daten und Transparenz

Die Programme WebTrak und InsightFull sind seit einem Jahr online. In WebTrak wird nun bei den IFR-Flügen auch die An- bzw. Abflugroute angezeigt. Weitere Anpassungen, insbesondere Darstellungen eines gesamten Tages oder die Erweiterung des Datenfensters von 3 auf 6 Monaten, werden als Anliegen weiterverfolgt.

Vergleich von Schallschutzprogrammen

Ein Vergleich der Schallschutzprogramme an verschiedenen Flughäfen wurde durchgeführt und die Unterschiede diskutiert. Unbestritten ist, dass der Schutz der Gesundheit allen ein wichtiges Anliegen ist. Aus der Sicht der SFG zeichnet sich das Salzburger Schallschutzprogramm in der >60-dB-Zone durch seine sehr lange Laufzeit und eine hohe Qualität des Schallschutzes aus. Für den ASA ist die Ausweitung des Schallschutzprogrammes auf die >55-dB-Zone (so wie in Innsbruck) eine Frage der Gleichbehandlung und ein Zeichen des Commitments der SFG, die Anliegen der Anrainer:innen aufzunehmen und die Akzeptanz des Flughafens aufrecht zu erhalten.

Die Entwicklung der Anfragen für das Schallschutzprogramm in den letzten 10 Jahren am Flughafen Salzburg wird aufgezeigt und in der nächsten BBFS-Sitzung diskutiert.

Entwicklung der lärmabhängigen Entgelte

Die Absicht mit den lärmabhängigen Entgelten den Einsatz leiserer Flugzeuge zu fördern, bleibt aufrecht. Für die Sommermonate wird daher für diese Kategorie von Luftfahrzeugen eine höhere Reduktion der Landegebühren gewährt. In der nächsten BBFS-Sitzung wird ein Überblick über das gesamte Incentive-Programm der SFG für die Airlines gegeben.

Informationen über aktuelle und laufende Projekte

Sowohl die zahlreichen Bauprojekte wie auch die PFAS-Sanierung wurden diskutiert. Über die Entwicklungen, insbesondere über das Behördenverfahren in der PFAS-Sanierung, bleibt der BBFS weiterhin informiert. Zusätzlich werden für die PFAS-Sanierung laufend aktualisierte Informationen für die allgemeine Öffentlichkeit auf der Website des Flughafens veröffentlicht.

Beschlüsse

Daten und Transparenz

Es ist ein merklicher Anstieg im Einsatz von modernen, leiseren Flugzeugen von Airlines am Flughafen Salzburg zu beobachten. Modernere Maschinen und eine bessere Auslastung tragen zur Minderung der Lärmimmissionen der kommerziellen Luftfahrt bei. Um abschätzen zu können, ob und ggf. in welchem Maße eine Zunahme der Flugbewegungen der allgemeinen Luftfahrt diese Verbesserungen, insbesondere für Samstage und Sonntage kompensieren, wird die SFG eine Auswertung nach Flugzeugtypen für diese beiden Tage zusammenstellen.
Die Terminologie in den Datenzusammenstellungen des BBFS und des Lärmberichts sind bereits gut kompatibel. Die Vergleichbarkeit dieser beiden mit der Terminologie von WebTrak und InsightFull wird von der SFG sorgfältig überprüft, um für Auswertungen noch mehr Sicherheit zu gewinnen, dass auf gleicher Basis verglichen wird.
Da die Auswertung eines gesamten Tages noch nicht automatisiert möglich ist, wird vereinbart, dass bei Anfragen für Ausnahmesituationen – höchstens drei Mal pro Jahr – eine spezielle Auswertung von der SFG bereitgestellt wird.
Der Monitoringbericht wird in der derzeitigen Fassung beibehalten. Die Gemeinden und der ASA sind weiterhin dazu eingeladen, Rückmeldungen zu Änderungswünschen oder Streichungen zu geben.

Allgemeine Luftfahrt

In der Flugshow im Rahmen der 100 Jahr-Feier des Flughafens wurde auf die Anliegen der Anrainer:innen in Bezug auf die Lärmbelastung Rücksicht genommen. Der BBFS bedankt sich für den Beitrag von RedBull und seinen Piloten dazu.